Satzung
über die 1. Änderung Sachlicher Teilregionalplan
„Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“

Auf Grund des § 2 Absatz 4 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen- und Sanierungsplanung (RegBkPlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Februar 2012 (GVBl.I/12, [Nr. 13]), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Februar 2026 (GVBl.I/26, [Nr. 6]) geändert worden ist, hat die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree am 29. Juni 2026 folgende Satzung beschlossen.

§ 1

1. Änderung
Sachlicher Teilregionalplan
„Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“

Die als Anlage beigefügte 1. Änderung Sachlicher Teilregionalplan „Regionale Raumstruktur und Grundfunktionale Schwerpunkte“, bestehend aus einer textlichen und einer zeichnerischen Festlegung (Festlegungskarte), wird hiermit als Satzung erlassen. Die Anlage ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

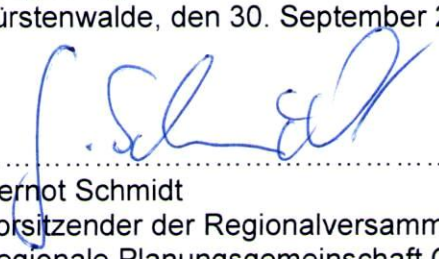
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung der Landesplanungsbehörde im Amtsblatt für Brandenburg in Kraft. Mit der öffentlichen Bekanntmachung wird der Regionalplan wirksam.

Beschlossen:
Seelow, den 29. Juni 2026
Gernot Schmidt
Vorsitzender der Regionalversammlung
Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree

Genehmigt:
Potsdam, den 21. September 2026
Manuela Hahn
Gemeinsame Landesabteilung Berlin-Brandenburg

Ausgefertigt:
Fürstenwalde, den 30. September 2026



.....
Gernot Schmidt
Vorsitzender der Regionalversammlung
Regionale Planungsgemeinschaft Oderland-Spree